

Pressemitteilung

02.09.2024

OVAG feiert 75. Jubiläum

Am 2. September 1949 – heute vor genau 75 Jahren – wurde die OVAG als „Oberbergische Verkehrsgesellschaft AG“ – kurz OVAG – gegründet. Bereits einen Tag zuvor wurde mit vier „schmucken neuen Bussen“ der Betrieb auf zwei Kraftomnibuslinien aufgenommen.

Über die letzten 75 Jahre hat sich nach und nach durch die Integration von Kleinbahnen, Nordkreiserweiterung und Übertragung der Konzessionen von ehemals Kraftpost und Bahnbus das von der OVAG betriebene Streckennetz vergrößert und die OVAG hat sich zum führenden Verkehrsunternehmen im Oberbergischen entwickelt.

Heute arbeiten mehr als 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus mehr als 30 Herkunftsländern für die OVAG und ihre Tochterunternehmen und befördern gemeinsam mit den privaten Auftragsunternehmen aus der Region täglich bis zu 50.000 Menschen im Oberbergischen.

Das Jubiläum wurde bereits letzte Woche groß auf dem Betriebshof in Gummersbach-Niederseßmar gefeiert. Neben den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und ihren Familien kamen auch viele aktuelle und ehemalige Wegbegleiter der OVAG. Nach den Grußworten durch den Oberbergischen Landrat Jochen Hagt, den Gummersbacher Bürgermeister Frank Helmenstein und die OVAG-Geschäftsführerin Corinna Güllner gab es neben Speis und Trank auch Unterhaltung mit Musik und Kleinkunst, historische und moderne Busse, einen Bus-Fahrsimulator, eine Foto-Ausstellung und weitere Attraktionen für Groß und Klein.

Auch die Festschrift, in der die Geschichte der OVAG dokumentiert ist, wurde auf der Feier vorgestellt. Neben der Präsentation der historischen Fakten kommen auch Zeitzeugen wie der langjährige Vorstand/Geschäftsführer der OVAG Karl Heinz Schütz und weitere aktive und ehemalige Mitarbeiter zu Wort.

Die Festschrift steht unter www.ovaginfo.de/75Jahre zum Download bereit.

Bildmaterial

- Bild 1: Grußworte
Personen (von links nach rechts): OVAG-Geschäftsführerin Corinna Güllner, Gummersbacher Bürgermeister Frank Helmenstein, am Rednerpult Landrat Jochen Hagt
- Bilder 2 und 5: Betriebshof in Gummersbach-Niederseßmar mit Fahrzeugausstellung
- Bild 3: Fahrtzielanzeige
- Bild 4: Vorstellung der Festschrift
Personen (von links nach rechts): Wipperfürther Bürgermeisterin Anne Loth, OVAG-Geschäftsführerin Corinna Güllner, Kreisdirektor Klaus Grootens, Gummersbacher Bürgermeister Frank Helmenstein, Landrat Jochen Hagt, Mitglied des Aufsichtsrats Jürgen Marquardt, Vorsitzender der FDP-Kreistagsfraktion Reinhold Müller
- Bild 6: Festschrift

Bildnachweis: OVAG



Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH

Über die OVAG

Die OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH ist das kommunale Busunternehmen des Oberbergischen Kreises. Eigentümer sind neben dem Kreis elf Städte und Gemeinden aus der Region. Gemeinsam mit dem Tochterunternehmen Verkehrsgesellschaft Bergisches Land (VBL) betreibt die OVAG mit insgesamt rund 200 eigenen und angemieteten Bussen über 50 Buslinien im Oberbergischen Kreis. Zur Unternehmensgruppe zählen über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Rund 16 Mio. Fahrgäste nutzen jährlich die Linien der OVAG. Weiterhin erbringt die OVAG für viele Kommunen im Kreis Schülerspezialverkehre. Die OVAG ist Partner im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS).